



Serhij Zhadan



Juri Durkot

**Serhij Zhadan, Lesung aus „Himmel über Charkiw“
und Gespräch, gemeinsam mit dem Übersetzer Juri Durkot**

Dienstag, 25. Oktober 2022, 20 Uhr

**Friedenspreis des deutschen Buchhandels, Hannah-Arendt-Preis
Freiheitspreis der Frank-Schirmacher-Stiftung**

**LiteraturClub Nürnberg e. V.
& Partnerschaftsverein Charkiw-Nürnberg**

in Kooperation mit:

Schmitt & Hahn im Hauptbahnhof

Buch und Presse seit 1841

Kartenbestellung

**per Mail: tickets@literaturclub-nuernberg.de
per Telefon: 0911 / 89 37 02 75**

Eintritt 12 €, ermäßigt für Schüler und Studenten 6 €

Einlass ab 18.30 Uhr

gefördert von:



MÜLLER MEDIEN



Sparkasse
Nürnberg

**Dienstag, 25. Oktober 2022, 20 Uhr: Serhij Zhadan & Juri Durkot
Lesung und Gespräch auf Deutsch mit ukrainischen Eindrücken**

„Wir ehren den ukrainischen Schriftsteller und Musiker Serhij Zhadan für sein herausragendes künstlerisches Werk sowie für seine humanitäre Haltung, mit der er sich den Menschen im Krieg zuwendet und ihnen unter Einsatz seines Lebens hilft.“

(Aus der Jury-Begründung zur Verleihung des Friedenspreises des Deutschen Buchhandels 2022 an Serhij Zhadan)

1974 in Starobilsk (Luhansk / Ostukraine) geboren, studierte Serhij Zhadan Literaturwissenschaft, Ukrainistik und Germanistik und promovierte über Futurismus. Der in Nürnbergs Partnerstadt Charkiw beheimatete Autor zählt zu den bedeutendsten Stimmen der ukrainischen Gegenwartsliteratur. International erfolgreich ist er mit einem vielfältigen Werk an Lyrik und Prosa. Seinen Roman „Internat“ hat er uns 2019 gemeinsam mit dem ausgezeichneten Übersetzer Juri Durkot vorgestellt.

Seit den 1990er Jahren prägt Zhadan die Kulturszene in seiner Heimat, veranstaltet Festivals, fördert Bildung, die ukrainische Sprache und Identität. Verdient macht er sich auch durch sein humanitäres Engagement, das er seit Beginn des russischen Angriffskriegs im Februar 2022 verstärkt.

Die aktuelle Situation in der Ukraine steht natürlich im Mittelpunkt unseres Gesprächs mit dem Autor und dem Übersetzer und bei der Lesung aus Serhij Zhadans druckfrischem Buch „**Himmel über Charkiw. Nachrichten vom Überleben im Krieg**“ (Suhrkamp). Es ist eine Chronik der Ereignisse seit dem 24. Februar 2022 und zugleich das persönliche Zeugnis von Zhadan, der schreibend die Realität des Kriegsalltags dokumentiert und reflektiert – als aktiver Zivilist: Tag und Nacht ist er unterwegs, verteilt Hilfsgüter, evakuiert Menschen, spricht ihnen Mut zu und stemmt sich der Vernichtung von allem entgegen.

Verbindliche Kartenbestellung per Telefon

Von Montag bis Freitag erreichen Sie unseren telefonischen Kartenshop von 9 Uhr bis 19 Uhr unter folgender Rufnummer: 0911 / 89 37 02 75

Verbindliche Kartenbestellung per E-Mail

Unter tickets@literaturclub-nuernberg.de können Sie auch per E-Mail Karten reservieren. Bitte nennen Sie im Betreff eindeutig die Wunschveranstaltung und mailen Sie uns Ihren Namen, die Telefonnummer und wie viele Karten Sie erwerben möchten.

Auch unsere Mitglieder des LiteraturClubs Nürnberg e.V. bitten wir um eine verbindliche und rechtzeitige Kartenbestellung – entweder per Telefon oder per E-Mail. Kartenreservierungen berücksichtigen wir nach der Reihenfolge des Bestelleingangs.

Alle reservierten Karten sind direkt am Einlass vor der Veranstaltung wie gewohnt in bar zu bezahlen.

Einlass und Abendkasse

Personen mit Krankheitssymptomen oder Kontakt zu an Covid-19 Erkrankten in den letzten 14 Tagen dürfen die Veranstaltung leider nicht besuchen.

Tagesaktuelle Coronaregeln

Es gelten die tagesaktuellen behördlichen Corona-Vorgaben. Wir empfehlen, bei unseren Veranstaltungen eine Maske zu tragen und auf Abstand zu achten. Vielen Dank!

Gastronomie

Serviert werden ausgewählte Speisen und Getränke.

Bitte beachten Sie:

Zu dokumentarischen Zwecken werden die Veranstaltungen des LiteraturClubs Nürnberg e.V. teilweise aufgezeichnet bzw. Fotos gemacht. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich einverstanden, dass Bild- und/oder Wortaufnahmen aus dem Publikum ohne Mitteilung und Vergütung vom LiteraturClub Nürnberg e.V. für Pressearbeit bzw. im Internet verwendet werden dürfen.

Vorschau:

27. 10. 2022, 20 Uhr: Martin Mosebach, Lesung aus „Taube und Wildente“

Veranstaltungsort: Literaturhaus Nürnberg, Luitpoldstr. 6, 90402 Nürnberg

Partnerschaftsverein Charkiw-Nürnberg, Vorsitzende: Antje Rempe, Hans-Sachs-Platz 2, 90403 Nürnberg
www.charkiw-nuernberg.de

LiteraturClub Nürnberg e.V., c/o Elisabeth Zeitler-Boos, Gertrude-Neumark-Weg 17, 90431 Nürnberg
www.literaturclub-nuernberg.de